

Zentrale Schulregeln

für die Fachoberschule

Verbindlich für alle Schülerinnen und Schüler

Diese Regeln sorgen dafür, dass wir sicher, respektvoll und erfolgreich miteinander lernen können. In der Stufenbesprechung werden sie erläutert und unmissverständlich in Erinnerung gerufen.

1. Wir gehen respektvoll miteinander um

Unser Wertekodex lautet: **friedlich – freundlich – höflich – hilfsbereit.**

Beleidigungen, Bedrohungen, Gewalt, Mobbing und Cybermobbing werden an unserer Schule nicht geduldet, denn es gilt für jeden: **#dubistwillkommen**. Wir sind Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage. Wir achten die Grenzen und Rechte anderer und lösen Konflikte ohne Gewalt.

2. Wir erscheinen pünktlich zum Unterricht

Der Lerntag beginnt um **7:55 Uhr** und endet gemäß der Graduierungsstufe des Einzelnen am Ende der im Stundenplan angezeigten Anwesenheitsverpflichtung.

3. Wir befolgen die Anweisungen der schulischen Mitarbeitenden

Den Anweisungen der Lehrkräfte und aller anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule ist Folge zu leisten. Das gilt während des Lernens, in den Pausen, auf dem gesamten Schulgelände und bei schulischen Veranstaltungen. Dies gilt auch für die zum Lernen oder für Pausen genutzte außerschulische Lernorte.

4. Wir sorgen für ein störungsfreies Lernen

Alle Schülerinnen und Schüler haben das Recht, ungestört zu lernen. Deshalb gilt:

- Ihr seid arbeitsbereit und habt die benötigten Materialien dabei.
- Ihr arbeitet an den selbstgewählten und auch an den zugewiesenen Aufgaben.
- Ihr verhaltet euch so, dass andere lernen können.
- Ihr geht respektvoll mit Lehrkräften sowie Mitschülerinnen und Mitschülern um.

Bei Störungen des Lernens gilt das einheitliche schulische Verfahren unserer Graduierung. Bei wiederholten oder erheblichen Störungen werden die Eltern informiert.

5. Wir verlassen das Schulgelände nicht ohne Erlaubnis

Während der Lernzeit und in den Pausen dürft ihr das Schulgelände gemäß der Graduierungsstufe oder mit ausdrücklicher Erlaubnis einer Lehrkraft/ eines Lerncoachs verlassen.

Auch bei Unterrichtsausfall oder vorzeitig beendetem Unterricht dürft ihr erst gehen, wenn die Schule dies erlaubt hat. Eigenmächtiges Verlassen des Schulgeländes ist nicht erlaubt.

6. Meine Erkrankung melde ich so

Wenn ihr während des Schultages krank werdet, meldet ihr euch bei einer Lehrkraft. Nach der Klärung und Abmeldung in Untis dürft ihr selbständig nach Hause gehen.

Wenn ihr bereits vor Schulbeginn krank seid, müssen eure Eltern euch spätestens **bis 7:30 Uhr über WebUntis** krankmelden.

7. Wir beachten Stundenplan und Vertretungsplan

Stundenplanänderungen, Vertretungen, Raumänderungen und Ausfälle werden über WebUntis bekannt gegeben. Ihr seid verpflichtet, euch regelmäßig über die für euch geltenden Änderungen zu informieren. Allein Homeoffice bedeutet, dass ihr zu Hause lernen müsst – ansonsten seid ihr in der Schule, auch bei Entfall!

Wenn Randstunden entfallen sind Arbeitsaufträge selbstständig und zuverlässig zu bearbeiten.

8. Private digitale Geräte werden nicht benutzt

Die private Nutzung von Mobiltelefonen, Smartwatches und anderen digitalen Geräten ist während der Schulzeit nicht erlaubt. Eine Nutzung ist nur zulässig, wenn eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter der Schule sie ausdrücklich für einen schulischen Zweck gestattet hat.

9. Foto-, Video- und Tonaufnahmen sind verboten

Ohne ausdrückliche schulische Erlaubnis dürft ihr auf dem Schulgelände und bei schulischen Veranstaltungen keine Fotos, Videos oder Tonaufnahmen anfertigen. Dies gilt besonders für Aufnahmen anderer Schülerinnen und Schüler sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule.

Aufnahmen dürfen auch nicht über Messenger, soziale Netzwerke oder andere Plattformen geteilt oder veröffentlicht werden. Persönlichkeitsrechte und Datenschutz sind jederzeit zu beachten.

10. Auf dem Schulgelände wird nicht gefahren

Fahrräder und E-Scooter werden ausschließlich an den vorgesehenen Plätzen abgestellt. Auf dem Schulgelände müsst ihr absteigen und das Fahrzeug schieben.

Für E-Scooter gelten die gesetzlichen Verkehrs-, Zulassungs- und Vorschriftvorschriften. Das Tragen eines Helms wird für Fahrräder und E-Scooter dringend empfohlen.

11. Wir benutzen den direkten Schulweg

Auf dem Weg zwischen Wohnung und Schule nehmt ihr grundsätzlich den direkten und sicheren Weg. Wenn ihr an der Bushaltestelle aussteigt, **geht ihr auf direktem Weg in die Schule. Der Umweg über „Netto“ ist grundsätzlich nicht gestattet.**

Vermeidbare Umwege und private Zwischenstopps können den gesetzlichen Unfallversicherungsschutz gefährden. Ein Unfall auf dem Schulweg muss der Schule unverzüglich gemeldet werden.

12. Wir achten auf unser Eigentum und das Eigentum anderer

Geht sorgfältig mit den Räumen, Möbeln, Geräten, Lernmitteln und Materialien der Schule um. Auch das Eigentum anderer Personen ist zu respektieren.

Bringt keine unnötigen Wertgegenstände oder größeren Geldbeträge mit. Persönliche Gegenstände müssen sicher verwahrt werden. Die Schule kann bei Verlust, Diebstahl oder Beschädigung grundsätzlich keine Haftung übernehmen.

13. Wir holen uns bei Problemen Hilfe

Wenn ihr von Konflikten, Mobbing, Cybermobbing oder persönlichen Problemen betroffen seid oder entsprechende Vorfälle beobachtet, wendet euch an eine Person eures Vertrauens. Mögliche Ansprechpersonen sind:

- euer Lerncoach oder eine Fachlehrkraft,
- die FOS-Koordination,
- die Schulsozialarbeit oder JuLe,
- die Schulleitung.

Hilfe zu holen ist kein Petzen. Probleme können nur geklärt werden, wenn sie bekannt sind.

Das erwarten wir von euch

Wir erwarten, dass ihr diese Regeln kennt und einhaltet. Wer gegen Regeln verstößt, muss sein Verhalten erklären und Verantwortung dafür übernehmen. Je nach Art und Schwere des Verstoßes werden die vorgesehenen schulischen Maßnahmen ergriffen und die Eltern informiert. Mit eurem Verhalten tragt ihr dazu bei, dass unsere Schule ein sicherer Ort ist, an dem alle respektvoll miteinander umgehen und erfolgreich lernen können.